

Nr. 25 | August 2010

# die Sembella

das Journal der Schlafkultur ■



■ **Schauraum Timelkam:**  
Dank einer zweiten Beraterin  
gibt es nun auch am Freitag-  
Nachmittag Beratungen.

■ **Alles für Top-Qualität:**  
Neue Maschinen optimieren  
die Produktion, die  
Gesundheitsvorsorge im  
Betrieb geht neue Wege.

**sembella**<sup>®</sup>  
SCHLAFKULTUR ■

[www.sembella.at](http://www.sembella.at)



## SEHR GEEHRTE GESCHÄFTSPARTNER,

das erste Halbjahr 2010 brachte für die Matratzen-/Betteinsatzbranche in Österreich eine leichte Steigerung, was international einmal mehr verwundert. Bei den Vorstands-Sitzungen des Europäischen Matratzenverbandes (EBIA) ernte ich immer wieder Erstaunen und Anerkennung im Hinblick auf die positive Entwicklung des österreichischen Marktes, während die übrigen europäischen Märkte mit teilweise starken Einbrüchen kämpfen. Sembella selbst entwickelt sich dank unserer Partner im In- und Ausland auch 2010 wieder gut, wir dürfen ein zweistelliges Umsatz-Wachstum im ersten Halbjahr verzeichnen.

Unsere Schauräume sind bei unseren Händler-Partnern als Beratungsservice hoch willkommen. Wir wissen natürlich auch, dass wir immer wieder einmal intensiv „getestet“ werden, „ob denn da

nicht doch etwas direkt läuft.“ Wir haben uns in den letzten elf Jahren nichts zu Schulden kommen lassen, und unsere Partner wissen das. Auch unsere neue Mitarbeiterin im Schauraum Timelkam hat sich mittlerweile prächtig eingewöhnt und hilft mit bei der Ausdehnung der Beratungszeiten (Seite 3).

Wichtig für unsere MitarbeiterInnen ist der arbeitsmedizinische Dienst bei sembella. Wir beschränken uns dabei nicht auf das Nötige, sondern wir versuchen wirklich, zeitgemäße Angebote auch im Bereich der Gesundheitsvorsorge zu forcieren. Frau Dr. Nicole Harfmann hat dazu ein ambitioniertes Programm erarbeitet (Seite 7).

Das Active Care®-Patent wurde bei und von sembella in Österreich entwickelt und hat mittlerweile das Europapatent zugesprochen bekommen. Innerhalb

der Recticel®-Gruppe wird in Deutschland und in der Schweiz bereits sehr erfolgreich mit entsprechenden Produkten gearbeitet.

In Österreich haben wir jetzt mit der Active Care®-Linie einen ganz besonders schönen Prestige-Erfolg zu verzeichnen: Erstmals interessiert sich nun auch ein Krankenhaus für dieses Produkt, nachdem es – unabhängig von allen bestehenden Tests und Zertifikaten – die Qualität und Wirksamkeit von Active Care® selbst noch einmal getestet und für gut befunden hat. Darauf sind wir schon ein klein wenig stolz, und es hilft natürlich auch in der Argumentation am POS.

Ich wünsche Ihnen, sehr geehrte Geschäftspartner, noch einen schönen und erholsamen Sommer. Ich bedanke mich bei Ihnen für das erste Halbjahr und hoffe auf eine gemeinsam erfolgreiche zweite Hälfte 2010.

Mit freundlichen Grüßen,

Mag. Johann Ruhsam, Geschäftsführer

### IMPRESSUM

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** sembella® SCHLAFKULTUR GmbH, Aderstraße 35, A - 4850 Timelkam; Tel.: +43 7672 796-0; www.sembella.at

**Redaktion, grafische Gesamtgestaltung:** Agentur PR.O, A - 4800 Attnang-Puchheim, Steinhüblstraße 1, www.pr-o.at

**Fotos:** Archiv sembella® SCHLAFKULTUR

Das sembella®Journal erscheint dreimal jährlich und dient der Information über das Unternehmen sembella® SCHLAFKULTUR.



Manuela Mayr hilft den Kunden im Schauraum Timelkam, aus den diversen Matratzentypen ein individuell passendes Modell auszuwählen.

## Neue Beraterin im Schauraum Timelkam

**INTERNE UMFRAGEN HABEN ERGEBEN: WER BERATEN WIRD, KAUFT GERN. UND WER GUT BERATEN WIRD, KAUFT GERN DAS HOCHWERTIGERE PRODUKT. GRUNDGENUG, DIE ÖFFNUNGSZEITEN IM SCHAURAUM TIMELKAM AUSZUWEITEN.**

Im Schauraum Timelkam finden nun auch an den Freitag-Nachmittagen Beratungen statt, denn seit Mai diesen Jahres ist Manuela Mayr hier als zusätzliche Beraterin tätig. „Ich habe im Möbelhandel gelernt und war dann zehn Jahre dort tätig. Als ich die Stellenanzeige von sembella gelesen habe, wusste ich: Das ist genau das Richtige für mich“, sagt sie. Und es ist wirklich das Richtige: Etwa fünf Kunden berät Manuela Mayr täglich - jeweils zwischen 30 und 60 Minuten lang. Die große Herausforderung dabei ist, sich auf die so unterschiedlichen Ansprüche und Bedürfnisse des Einzelnen einzustellen und dies in Einklang mit der großen Vielfalt an angebotenen Matratzen und Betteinsätzen zu bringen.

Interessant ist, dass die Schauraum-Besucher heute aus allen Altersgruppen kommen und meist schon sehr gut vorinformiert sind. Das Thema „Guter Schlaf“ rückt demnach immer mehr in den Focus der Aufmerksamkeit und wird als wichtiges Stück Lebensqualität gesehen. Und was macht für Manuela Mayr eine gute Matratze aus? „Kuschelig muss das Liegen

sein und ich muss mich einfach gut aufgehoben fühlen!“

### **Schauraum Timelkam, Aderstraße 35:**

- Beratungszeiten NEU:  
Di, Mi: 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00, Fr: 09:00 - 15:00 Uhr
- E-Mail: [schauraum.timelkam@sembella.at](mailto:schauraum.timelkam@sembella.at)  
Telefon: 07672 796-0 Fax: 07672 796-809

### **Schauraum Wien, Heizwerkstraße 8:**

- Beratungszeiten: Montag bis Freitag 09:30 - 18:00 Uhr
- E-Mail: [schauraum.wien@sembella.at](mailto:schauraum.wien@sembella.at)  
Telefon: 01 6150946 Fax: 07672 796-7862

### **Schauraum Graz, Lazarettgasse 39-41:**

- Beratungszeiten: Montag bis Freitag 09:30 - 18:00 Uhr
- E-Mail: [schauraum.graz@sembella.at](mailto:schauraum.graz@sembella.at)  
Telefon: 0316 291414 Fax: 07672 796-7861

**Beratungen immer nur nach telefonischer Vereinbarung!**

# Das sind die sembella-Verkaufshits des ersten Halbjahres 2010

Ein zweistelliges Umsatzwachstum - so lautet die Bilanz der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres. Dieser Erfolg hat natürlich viele Paten: Sembella freut sich über engagierte Mitarbeiter ebenso, wie über tüchtige Handelspartner. Verkaufsleiter Rudolf Graf weiß aber, dass ohne die rechten Produkte zur rechten Zeit „nichts laufen würde“: Noch wird das Bewusstsein des Endverbrauchers für die Bedeutung guten Schlafs spürbar größer – trifft dessen Interesse auf gute Beratung und hochwertige Produkte mit reizvollen Verkaufsargumenten, dann kann, auch und gerade in wirtschaftlich

schwierigen Zeiten, gut verkauft werden.

Active Care® ist ein Beispiel dafür, wie mit im Vergleich zum Wettbewerb einzigartigen Produktmerkmalen neue Marktsegmente erschlossen werden können. Hygiene pur, ganz ohne chemische Keule – dieses Argument ist so überzeugend, dass sich inzwischen sogar ein Krankenhaus dafür interessiert!

Wir verraten Ihnen an dieser Stelle, welche Produkte die sembella-Statistik für die ersten sechs Monate 2010 als Bestseller ausweist - die Betreuer im Außendienst informieren Sie gerne, was deren Top-Argumente im Verkaufsgespräch sind!



## Active Care® - Top-Modell AC 700

### Kern:

- 7-Zonen-Matratzen BÜLTEX® active care-Technologie.
- Pyramidenschnitt im Schulter- und Hüftbereich.
- Pyramidenstruktur über die gesamte Liegefläche für ergonomische Körperanpassung.
- Zusatzausrüstung mit „Hygiene-Katalysator“.

### Allergikergeeigneter Bezug:

- Clima care-Bezug mit dauerhaft antimikrobieller Beschichtung der Fasern gegen schädliche Mikroorganismen.
- Verstept mit 320 g/m<sup>2</sup> antimikrobieller Aqua care-Hohlfaser.
- 10 mm Clima feel-Schaum mit „Extra Dry-Effect“.
- Abnehmbar, waschbar bis 60°C, 4 Wendegriffe.

Härtegrade: H2 mittelfest, H3 fest; Höhe: ca. 20 cm



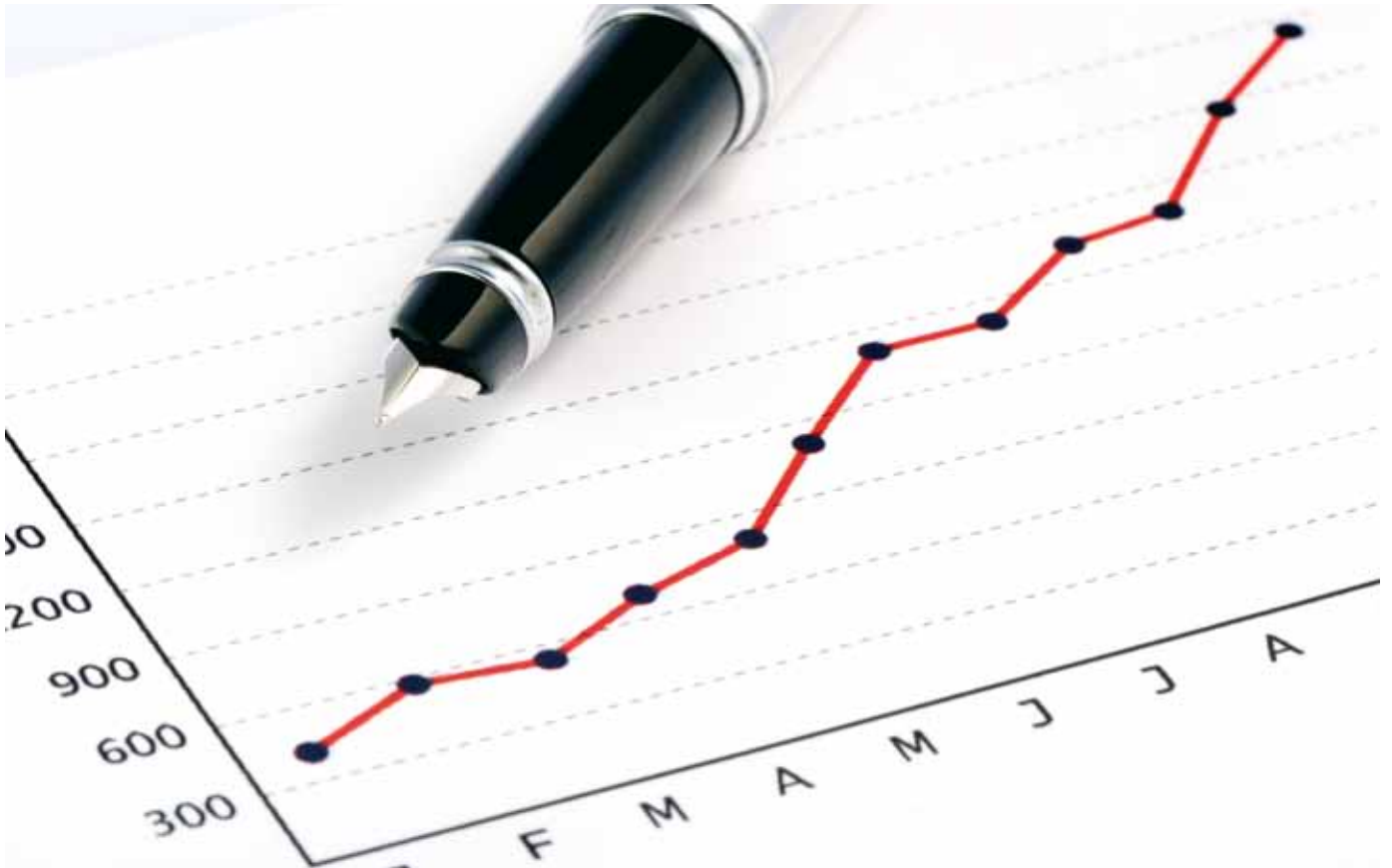
## MAMMUT-Set

### Matratze MAMMUT

- 7-Zonen-Matratze mit 160 mm Matratzen BÜLTEX®-Kern mit erhöhtem Raumgewicht für besonders gute Stabilität auch bei größerer Belastung. Längs- und querverlaufende Oberflächenschnitte sowie Kernstanzungen für ausgezeichnete Belüftung bis ins Kern-Innere.
- Bezug: Tencel® Mischgewebe; verstept mit Care Wool®; Air-Wave-Band in rot. Abnehmbar und waschbar bis 60°C.

### Lattenrost Multiflex MAMMUT

- 28 Lattenfedern aus Buchenschichtholz mit verstärkter Mittelzone sowie lastenverteilendem Mittelgurt. Extra breite Außenholme und festere Leisten aus Buchenschichtholz sorgen für optimale Stabilität.
- **NV-Version:** nicht verstellbar. **KF-Version:** Kopf- und Fußteil verstellbar. Drei Scheren für besondere Stabilität.



## Bodyfit 3D-Wave

- Dreidimensionale Körperanpassung durch 64 vollflexible Contact-Pads (bei Länge 200 cm) in zwei Härtegraden.
- Hoher Federweg von 4 cm für eine flexible, sanfte Konturfederung.
- Lüftungsschlitze zur gleichmäßigen Rundumbelüftung.
- Anthrazit-Design (ummanteltes Schichtholz).
- Weiße Contact-Pads.
- Extra stabilisierendes, langes Sitzkopfteil (Modelle KF, M).
- Höhe: 8,5 cm (M-Version: 23 cm)

*NV-Version:* Nicht verstellbar.

*KF-Version:* Manuell verstellbares Kopf- und Fußsteil.

*M-Version:* Motorrahmen mit Bein-Relax-Position und Nackenverstellung.

*K-Version:* Leistungsstarker Doppelmotor mit Netzfreischaltung und Notstromabsenkung.



## SAKKARA

- Matratze: BÜLTEX® plus-Multizonenkern mit strukturierter Oberfläche mit Würfelschnitten; verstärkte Mittelzone für besondere Unterstützung des schwersten Körperbereichs; Schulterkomfortzone.
- Topper: 75 mm profilierte 7-Zonen-Komfortauflage aus viscoelastischem Sensipur®, reagiert auf Körperwärme und sorgt für totale Druckentlastung.
- Bezug: Lyocell-Doppeltuchgewebe (Sakkara grau ohne Lyocell), beidseitig mit 350 g/m<sup>2</sup> Care Wool® versteppt; Air-Wave®-Band des Toppers dient einem besseren Luftaustausch; abnehmbar durch teilbaren Rundumzip; Matratze ist mit/ohne Topper verwendbar; waschbar bis 60°C; 4 Wendegriffe; lieferbar in Ausführung weiß oder grau.

Gesamthöhe mit Topper: ca. 27 cm



A

## PRODUKTION AUF MODERN- STEM NIVEAU

Innovative Produkte in Top-Qualität zu fairen Preisen – dafür steht der Name sembella. Und deshalb werden auch Jahr für Jahr neue Umsatzrekorde aufgestellt. Damit die ständig steigende Nachfrage des Marktes bedient werden kann, muss natürlich die Produktion bestens organisiert sein. „Unser Platz hier in Timelkam ist begrenzt – schon deshalb ist es notwendig, die Abläufe immer wieder zu optimieren und die verfügbare Technik intelligent einzusetzen. Immerhin produzieren wir hier inzwischen täglich rund 1.000 Matratzen und 440 Zusatzprodukte“, erklärt



B



C

die Produktionsleiterin Birgit Jochim-Staudt. So wurde z.B. firmenintern eine spezielle Abstapelungsanlage für Matratzenkerne entwickelt und gebaut: Diese ist nicht nur eine Entlastung für die Arbeiter, die nun nur noch den Roboter bedienen müssen – in erster Linie wurde damit auch die Effizienz erhöht und gleichzeitig eine komplette Einzugsstraße gespart. Dass ergonomisch angenehmes Arbeiten nicht nur den Mitarbeitern zugute kommt, zeigen auch die neuen Lufttische an der Einzugsstraße: Da die Matratzen auf diesen wesentlich leichter zu

bewegen sind, können nun in der selben Zeit doppelt so viele Matratzenkerne mit dem Bezug versehen werden. Die neue Verpackungsmaschine wiederum spart aufwändige Arbeitsschritte, da sie flexibel auf die zu verpackenden Produkte – vom Kissen über Auflagen bis zu Ersatzbezügen – einzustellen ist.

### Fotos:

**A:** Die neue Abstapelungsanlage ist eine erfolgreiche Eigenentwicklung.

**B:** Lufttische erleichtern die Arbeit beim Einzug.

**C:** Aufwändige Arbeitsschritte entfallen mit der neuen Verpackungsmaschine.



## sembella Trophy 2010

Bei strahlend schönem Wetter gingen beim diesjährigen Vöckla-Ufer-Lauf 338 LäuferInnen an den Start. Tagessieger bei den Herren wurde mit einer Zeit von 32:15:21 Robert Gruber (LC ASKÖ Henndorf) und bei den Damen mit einer Zeit von 21:07:46 Martina Bruneder-Winter (Union Salzburg). Die Sieger erhielten die sembella Trophy aus den Händen von sembella-Geschäftsführer Mag. Johann RuhSAM und Bürgermeister Johann Riezinger (Foto). Der älteste Teilnehmer war mit 85 Jahren Matthias Strobl von der Union Innerschwand, er erreichte das Ziel mit einer Zeit von 1:17:50:81.

# Gesundheit ist Trumpf!

**DIE GESUNDHEIT VON MITARBEITERINNEN ENTWICKELT SICH IMMER MEHR ZUR SCHLÜSSELRESSOURCE ZUKUNFTSFÄHIGER UNTERNEHMEN. SEMBELLA BESCHREITET DESHALB AUCH IN DIESEM BEREICH NEUE WEGE.**

Es ist nicht neu, dass eine Beeinträchtigung der Gesundheit negative Auswirkungen auf Arbeitsprozesse und -ergebnisse haben kann. Neu ist es aber, wenn ein Unternehmen nicht auf einzelne, verhaltensbezogene Aktivitäten setzt, sondern sich um einen ganzheitlichen Ansatz bemüht, der in der Firmenkultur fest verankert ist und auch das persönliche Wohlbefinden aller Beschäftigten mit einbezieht. Für sembella heißt das: Die ergonomisch optimale Einrichtung von Arbeitsplätzen ist selbstverständlich. Noch wichtiger ist es aber, den MitarbeiterInnen im Gesundheitsbereich präventive Maßnahmen auch für den privaten Bereich anzubieten, von denen der Einzelne nachhaltig profitiert.

Die Betriebsärztin Dr. Nicole Harfmann, die auch das sembella-Well-Aging-Konzept mit entwickelt hat, hat aus diesem Grund das Jahr



2010 zum „Präventionsjahr“ erklärt. Dahinter verbirgt sich ein überaus ambitioniertes Konzept, das ein bunt gemischtes Paket zur Gesundheitsvorsorge anbietet. Inzwischen konnten sich bereits die ersten Mitarbeiter mit Metabolic Balance® ver-

traut machen, einem ganzheitlichen Programm zur Gesundheitsförderung durch Umstellung auf eine gesunde Ernährung. Andere wiederum nutzen das Angebot zur Körperanalyse, bei dem der Trainings- und Gesundheitszustand inkl. des Risikos für

Herz-Kreislauferkrankungen beurteilt wurde. Im Herbst wird dann das Thema Bewegung groß geschrieben, wenn bei einem professionellen Trainer die richtige Technik des Nordic Walking erlernt werden kann.

„Wichtig ist es, den MitarbeiterInnen verschiedene Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie ihren Lebensstil so modifizieren, dass sie ihren Gesundheitszustand nicht nur erhalten, sondern im Idealfall sogar verbessern können. Während der eine z.B. mit der Bewegung erreicht wird, ist der andere eher über das Thema Ernährung zugänglich“, erklärt Dr. Harfmann.

Die Investition in derlei Maßnahmen nützt natürlich in erster Linie dem Beschäftigten selbst. Sembella vertraut jedoch darauf, dass Mitarbeiter, die spüren, wie sich ihre Firma für sie einsetzt, sich im Gegenzug nicht minder stark für den Betrieb einsetzen.

## ANTI-AGING

Ein Tipp der Anti-Aging-Medizinerin Dr. Nicole Harfmann

### Essen Sie sich vital!

Guter Schlaf ist die beste Anti-Aging-Medizin. Um gut zu schlafen, sollten Sie am Abend unbedingt auf Entspannung setzen. Perfekt gelingt das mit einem leichten Anti-Aging-Abendmenü, das die Schäden, die der Tag angerichtet hat, repariert und den gestressten Körper wieder in Balance bringt. Dazu genießen Sie ein Glas Rotwein, das hilft, freie Radikale abzubauen. Rezepte auf [www.antiagingnews.net](http://www.antiagingnews.net).





**Weiterdenken!**



**Grundlegende Forschung**

**Sinnvolle Innovationen**

**Glaubwürdigkeit**

**Nachhaltigkeit**

**Überprüfbarkeit**

Und wenn Sie darüber hinaus auch hochwertige Qualitäten, attraktive Designs und einen leistungsstarken Lieferanten wünschen – dann sind wir Ihr Partner.

BODET & HORST GmbH & Co. KG  
Gewerbegebiet 9  
09481 Elterlein  
Germany

Telefon: +49 37349 697-0  
Fax: +49 37349 697-10  
contact@bodet-horst.de  
www.bodet-horst.de

**BODET**  **HORST**

THE LEADER IN TEXTILE INNOVATION